

Ziel

Das Projekt verfolgt das Ziel, durch die Entwicklung und Darstellung von Kunstformen im öffentlichen Raum aktuelle Themen mit Quartiersbezug künstlerisch darzustellen und das Wohnumfeld (temporär) gestalterisch aufzuwerten. Die Aneignung des öffentlichen Raums durch die Bewohnerschaft steht dabei im Mittelpunkt. Sie wird angeregt, sich spielerisch an Kunst auszuprobieren. Die Aufwertung und Gestaltung des Wohnumfeldes, insbesondere im Umfeld der Kaufhalle und des zentralen Platzes im Quartier, sollte betont werden.

Bausteine

- * Beteiligung der künstlerischen Akteure (u.a. ngbk-Station urbaner Kulturen, mp43, Kaspers Puppenbühne) Temporäre, mobile Kunstaktionen (Graffitiwand, Freiluftatelier auf dem Boulevard)
- * Kulturformate (z.B. Kino im Freien, Theateraufführungen)

Ausgangssituation

Die Umgestaltung, Erneuerung und Qualifizierung des öffentlichen Raums am Boulevard werden über bauliche Maßnahmen 2019 und 2020 erfolgen. Zusätzlich zu den Umbaumaßnahmen sollen mit künstlerischen Gestaltungsansätzen der Boulevard zu einem Ort des nachbarschaftlichen Austauschs entwickelt werden.

Träger Kollegen 2,3
(Bureau für Kulturangelegenheiten)

Handlungsfeld Nachbarschaft,
Gemeinwesen und
Integration

Zielgruppe(n) Alle Bewohner*innen des Quartiers

Laufzeit 2018– 2020

Fördersumme 56.000 €



© bwgt e.V.



© bwgt e.V.



Projektverlauf

Frühjahr 2019

- * Aufbau einer Testkugelbahn am Mittelpunkt des Boulevard Kastanienallees sowie wöchentliche Bespielung zur Förderung von Gemeinschaft und Kommunikation im Quartier
- * Gestaltung von Bauzäunen mit Zitaten von Bewohner*innen